

INSTITUT FÜR SLAWISTIK
UNIVERSITÄT INNSBRUCK

RUSSLANDZENTRUM
UNIVERSITÄT INNSBRUCK



ФОНД РУССКИЙ МИР



Einladung zu Gastvorträgen

Prof. Dr. Maksim Krongauz

RGGU – Russische Staatliche Geisteswissenschaftliche Universität
Moskau

Montag, 23.5.2011, 19 Uhr

im Rahmen der Ringvorlesung des Russlandzentrums „Russland heute“
Claudiasaal, Claudiana, Herzog-Friedrich-Str. 3

„Русский язык сегодня – Die russische Sprache heute“

Mittwoch, 25.5.2011, 12-13 Uhr

Medienraum 40406, Institut für Slawistik

„Язык и власть“

Mittwoch, 25.5.2011, 15-16.30 Uhr

Besprechungsraum 40410, Institut für Slawistik

Diskussion zum Thema „Perspektiven slawistischer Forschungen im Bereich von Pragmatik und Diskursanalyse“

Prof. Maksim Krongauz ist einer der international bekanntesten russischen Linguisten. Er ist mit zahlreichen Publikationen vor allem im Bereich der Semantik, linguistischen Pragmatik und Diskursanalyse des Russischen hervorgetreten. In diesem Zusammenhang stehen auch seine Forschungen zu aktuellen lexikalischen, stilistischen und pragmatischen Entwicklungen des Russischen und zu den Einflüssen von Globalisierung und Internationalisierung auf die Sprache (z.B. „Izmenenija v jazyke i kommunikacii: XXI vek“, Moskau 2006). Daneben versteht er es ausgezeichnet, seine Forschungsinteressen und -ergebnisse in der Lehre umzusetzen und darüber hinaus einem breiteren Kreis von Interessent/inn/en nahe zu bringen (z.B. „Russkij jazyk na grani nervnogo vzryva“, Moskau 2007).

Der Aufenthalt von Herrn Prof. Krongauz in Innsbruck erfolgt im Rahmen des im Jänner 2011 abgeschlossenen Kooperationsvertrags zwischen der RGGU und der Universität Innsbruck und wird unterstützt von der Stiftung „Russkij mir“ Moskau.

Innsbruck, 16.5.2011

Univ.-Prof. Dr. Ingeborg Ohnheiser
Leiterin des Instituts für Slawistik